

inside direct

06/2006

08. Juni 2006

Wegfall der Erlaubnis- und Berechtigungs- pflicht

Ab Januar 2007 gilt das am 07.04.06 vom Deutschen Bundestag verabschiedete Flugsicherungsgesetz in vollem Umfang.

Entsprechend dem Gesetzestext müssen nur noch Fluglotsen Erlaubnisse und Berechtigungen erwerben.

Für Flugberater, Flugdatenbearbeiter, Platzkoordinatoren und Flugsicherungsingenieure/-techniker wird es ab Inkrafttreten des Gesetzes keine Erlaubnis- und Berechtigungs-

pflicht mehr geben!
Die Geschäftsführung der DFS hat sich verpflichtet, „Die Qualität der Dienste sowie die Qualifikationen des entsprechenden Personals zu sichern“.

Soweit so gut!

Laut den geltenden Tarifverträgen, derzeit zwischen der Gewerkschaft der Flugsicherung und der DFS abgeschlossen, sind die Zulagen an Berechtigungen geknüpft! Laut eigener Aussage befürwortet die Geschäftsführung der DFS für „Alt- Mitarbeiter einen Bestandschutz.

Die Beschlussempfehlung des Verkehrsausschusses des Bundestages sagt dann auch: „ dass die Tarifparteien geeignete Verfahren und Instrumente finden, die unter Beachtung des Vertrauensgrundsatzes und des Bestandsschutzes für die Beschäftigten einen erträglichen Übergang auf das neue System ermöglichen sollen“.

Hier ist jetzt die Tarifarbeit unserer Gewerkschaft ver.di gefragt!

Setzt Euch ein, dass die Verantwortlichen die Gewerkschaft ver.di in diesem Jahr 2006 an den Verhandlungstisch bringen!



Gerrit Kühne

Protokollführer
Vorstand für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!